



Park One GmbH

Garagen mit dem gewissen Extra

Dass Parken mehr sein kann, als nur sein Auto abzustellen, beweist die Park One GmbH: Sie pachtet Objekte und stattet sie für ihre Kunden mit dem gewissen Extra aus. Hell, freundlich und funktionell müssen alle Garagen sein, das ist das Mindeste. Darüber hinaus bietet dieses Unternehmen viele weitere Dienstleistungen an. Die Geschäftsidee kam Andreas Mahnert-Lueg in London, wo er eine Zeitlang lebte und schlechte Erfahrungen mit Parkhäusern machte. Heute beschäftigt er in seiner Firma 65 Mitarbeiter.

Ebenerdige Garagen, helle Zugänge, sichere Ein- und Ausfahrten – passende Parkräume findet dieser Mittelständler vor allem in Hotels und Einkaufszentren. Die überlassen ihm gern die Parkraumbewirtschaftung: Park One stattet die Parkhäuser mit geschulten, freundlichen Mitarbeitern aus, damit die Kunden sich wohlfühlen. Weitere Dienstleistungen kommen hinzu. So können die Autofahrer während der Parkzeit den Wagen waschen oder die Reifen wechseln lassen; Elektroautos werden aufgeladen, und für die Weiterfahrt stehen Fahrräder zur Verfügung; für Oldtimer oder Sportwagen gibt es separate und speziell gesicherte VIC-Plätze – für „very important cars“.

Mut zu Neuem

„Wir müssen natürlich auch mit der Digitalisierung Schritt halten“, sagt der Geschäftsführer Andreas Mahnert-Lueg. Zusammen mit einem Start-up hat man deshalb ein System für ticketloses Parken entwickelt. Auch die Parkplatzbuchung per App wird derzeit getestet. „Wir haben im Gegensatz zu vielen unserer Konkurrenten den Mut, Neues anzugehen, und geben jungen Firmen eine Chance, sich

bei uns auszuprobieren“, sagt der Inhaber. Aus diesen Kooperationen entstehen oftmals ganz frische Ideen. „Bei uns gibt es noch den Spirit eines Start-ups, obwohl wir schon seit mehr als acht Jahren auf dem Markt sind.“

Offen für Visionen

Auch große Themen gehen diese Parkraumbewirtschaftler an – beispielsweise die Mobilität der Zukunft. Zusammen mit einem Automobilhersteller testen sie derzeit das autonome Parken ohne Fahrer, bei dem das Auto einfach am Eingang abgestellt und dort wieder abgeholt werden kann. „Wir wissen noch nicht, welche der Zukunftsvisionen sich tatsächlich durchsetzen werden, aber es ist wichtig, offen für Neues zu sein“, erklärt Mahnert-Lueg. Dessen sind sich alle Mitarbeiter bewusst, sowohl in der Zentrale in München als auch in den eigenen Parkhäusern in ganz Deutschland. Einmal im Jahr kommen sie zu Seminar und Betriebsfeier zusammen und tauschen sich über ihre Ideen aus. Nicht ohne Grund gehört Park One zu den am schnellsten wachsenden Unternehmen in Deutschland und Europa.

Park One GmbH
80992 München
www.park-one.com
65 Beschäftigte (D)
Verkehr/Logistik



Geschäftsführer
Andreas Mahnert-Lueg